

# Capatect ZF-Spachtel 690

Verarbeitungsfertige dispersionsgebundene und plastifizierte Spachtelmasse zur Herstellung eines armierten Unterputzes.



## Produktbeschreibung

Verwendungszweck / Eigenschaften	Capatect ZF-Spachtel 690 ist eine verarbeitungsfertige dispersionsgebundene Spachtelmasse für eine elastische Armierungsschicht in Capatect PS-Dämmsystemen. Capatect ZF-Spachtel 690 wird auch zur Renovierung von Fassaden und PS-Dämmsystemen verwendet. Capatect ZF-Spachtel 690 entspricht der ÖNORM B 6121.				
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ geschmeidige Verarbeitbarkeit</li> <li>■ wasserverdünnbar</li> <li>■ sehr hohe Elastizität</li> <li>■ geprüft nach der ÖNORM B 6121</li> <li>■ wasserdampfdurchlässig</li> <li>■ spannungsarm</li> <li>■ witterungsbeständig</li> </ul>				
Farbtöne	Hellbeige				
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Haftzugfestigkeit: <math>\geq 0,08</math> MPa</li> <li>■ Wasseraufnahme: <math>\leq 0,5</math> kg/m<sup>2</sup></li> <li>■ Wasserdampfdurchlässigkeit: <math>\mu \leq 500</math></li> <li>■ Dichte: 1770 kg/m<sup>3</sup></li> <li>■ Konsistenz: pastös</li> </ul>				
Lagerung	Kühl, trocken und frostfrei. Originalverschlossene Gebinde ca. 1 Jahr lagerstabil.				
Verpackung / Gebindegrößen	25 kg Eimer (24 Gebinde = 600 kg / Palette)				
Artikelstamm	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="background-color: #e0f7fa;">Art.-Nr.</th> <th style="background-color: #e0f7fa;">Gebindeeinheit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>3549 0025</td> <td>25 kg Eimer</td> </tr> </tbody> </table>	Art.-Nr.	Gebindeeinheit	3549 0025	25 kg Eimer
Art.-Nr.	Gebindeeinheit				
3549 0025	25 kg Eimer				

## Verarbeitung

Verarbeitung	<p><b>Aufbringen der Armierungsschicht:</b></p> <p>Nach dem Anbringen des Kantenschutzes an Fensterleibungen und Kanten, sowie der Diagonalarmierung an Ecken von Fassadenöffnungen ist Capatect ZF-Spachtel 690 jeweils in Bahnenbreite des Gewebes aufzutragen und das Capatect Glasgewebe mit mind. 10 cm Überlappung einzudrücken. Nachfolgend nass-in-nass mit Capatect ZF-Spachtel 690 nochmals überspachteln, so dass eine vollflächige Abdeckung des Gewebes sichergestellt ist. Die Nennschichtdicke beträgt 3 mm, wobei das Capatect Glasgewebe mittig eingebettet wird.</p>
--------------	--



	<p><b>Bei der Renovierung:</b>                  Capatect ZF-Spachtel 690 wird im Rahmen der Capatect Fassadensanierung als Fassadenspachtel eingesetzt, um schadhafte Putzflächen auf massivem Mauerwerk bzw. auf PS-Dämmsystemen zu überarbeiten, bevor eine neue Strukturputzlage aufgebracht wird. Capatect ZF-Spachtel mit Gewebearmierung wird auf den geeigneten und gereinigten Untergrund, wie unter Abschnitt "Armierungsschicht" beschrieben, aufgebracht. Bei zu renovierenden PS-Dämmsystemen bitte unbedingt einen unserer Fachberater beiziehen!</p>
Auftragsverfahren	Generell hat auch unsere Verarbeitungsanleitung für Capatect Wärmedämm-Verbundsysteme und Zubehör Gültigkeit.
Mindestverarbeitungstemperatur	Die Aufbringung bei Temperaturen unter + 5 °C (Bauwerks-, Material- und Lufttemperatur) sowie bei praller Sonne, Regen ohne Schutzmaßnahmen, Nebel bzw. Taupunktunterschreitung ist unzulässig. Diese Bedingungen müssen mindestens 2 Tage nach erfolgtem Auftrag eingehalten werden. Vorsicht bei Nachtfrost!
Materialzubereitung	Capatect ZF-Spachtel 690 ist verarbeitungsfertig und wird lediglich kurz aufgerührt. Bei warmer Witterung ist eine Konsistenzregulierung durch geringfügige Wasserzugabe möglich.
Verbrauch	Armieren NSD 3 mm: ca. 5,0 kg/m <sup>2</sup>
Hinweise	Durch die Verwendung von Natursanden sind Farbtonschwankungen möglich, daher auf durchgehenden Flächen nur Material gleicher Produktionsnummer verarbeiten oder Material gleicher Produktionsnummer untereinander vermischen. Zur Vermeidung von Ansätzen nass-in-nass in einem Zug verarbeiten. Um die speziellen Eigenschaften zu erhalten, dürfen Capatect Carbon-Produkte nicht mit anderen Produkten verschnitten werden. Nicht geeignet auf waagrecht Flächen mit Wasserbelastung.
Untergrundvorbereitung	<p><b>Herstellen des armierten Unterputzes:</b> Eventuell vorhandene Versätze an den Plattenstößen von Capatect Fassadendämmplatten sind vorher abzuschleifen, anhaftender Schleifstaub ist zu entfernen.</p> <p><b>Fassadensanierung:</b> Der Untergrund muss tragfähig, sauber, frei von losen Teilen und trennenden Substanzen sein. (ÖNORM beachten!) Schadhafte, abblätternde mineralische Anstriche oder Strukturputze sind weitestgehendst zu entfernen. Putzhohlstellen sind abzuschlagen und mit geeignetem Material flächenbündig beizuputzen. Absandende oder mehlig mineralische Oberflächen sind gründlichst bis zur festen Substanz zu reinigen und mit Primalon Tiefgrund LF zu grundieren. Bei Rissen in der Deckschicht (Armierungsschicht und Deckputz) oder in der Fassade muss die Ursache durch einen Fachmann festgestellt werden. Erst dann kann eine Entscheidung getroffen werden, ob die Deckschicht entfernt werden muss oder nicht.</p>

### Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Hinweise zum sicheren Umgang	Dieses Produkt ist keine gefährliche Zubereitung im Sinne des Chemikaliengesetzes und daher nicht kennzeichnungspflichtig. Bitte beachten Sie dennoch die beim Umgang mit chemischen Produkten üblichen Vorsichts- und Hygienemaßnahmen. Für Kinder unzugänglich aufbewahren.
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Abfallschlüsselnummer	57 303 (gemäß ÖNORM S 2100)
EWC/EAK	08 01 12
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter <a href="http://www.capatect.at">www.capatect.at</a> abgerufen werden
Verwendungszweck	Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt

Technische Information: Capatect ZF-Spachtel 690, Stand: 07 / 2013

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

**Technische Beratung**

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.**, A-4320 Perg, Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: [www.synthesa.at](http://www.synthesa.at), E-Mail: [office@synthesa.at](mailto:office@synthesa.at)  
**Capatect Baustoffindustrie GmbH.**, A-4320 Perg, Bahnhofstraße 32, Telefon 0 72 62 / 553-0, Fax 0 72 62 / 553-2500, Internet: [www.capatect.at](http://www.capatect.at), E-Mail: [info@capatect.at](mailto:info@capatect.at)

A-1110 Wien  
 Sofie-Lazarfeld-Str. 10  
 Tel. 0 1 / 20 146  
 Fax. 0 1 / 20 146-3504  
[wien@synthesa.at](mailto:wien@synthesa.at)

A-3300 Amstetten  
 Clemens-Holzmeister-Str. 1  
 Tel. 0 74 72 / 64 4 24  
 Fax. 0 74 72 / 64 1 67  
[amstetten@synthesa.at](mailto:amstetten@synthesa.at)

A-4053 Haid/Ansfelden  
 Betriebspark 2  
 Tel. 0 72 29 / 87 1 18  
 Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100  
[ansfelden@synthesa.at](mailto:ansfelden@synthesa.at)

A-5071 Salzburg-Wals  
 Viehhauser Straße 73  
 Tel. 0 662 / 85 30 59  
 Fax. 0 662 / 85 30 59-5511  
[salzburg@synthesa.at](mailto:salzburg@synthesa.at)

A-6175 Kematen/lbk.  
 Industriezone 11  
 Lehenweg 4  
 Tel. 0 52 32 / 29 29  
 Fax. 0 52 32 / 29 30  
[kematen@synthesa.at](mailto:kematen@synthesa.at)

A-6830 Rankweil  
 Lehenweg 4  
 Tel. 0 55 22 / 44 6 77  
 Fax. 0 55 22 / 43 6 73  
[rankweil@synthesa.at](mailto:rankweil@synthesa.at)

A-8101 Gratkorn  
 Eggenfelder Straße 5  
 Tel. 0 31 24 / 25 0 30  
 Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525  
[gratkorn@synthesa.at](mailto:gratkorn@synthesa.at)

A-9020 Klagenfurt  
 Hirschstraße 38  
 Tel. 0 463 / 36 6 33  
 Fax. 0 463 / 36 6 43  
[klagenfurt@synthesa.at](mailto:klagenfurt@synthesa.at)